



SCHMUCKKUNSTFESTIVAL

KOSTBARE KUNST in Wien

Jeff Koons, Jonathan Meese und Anish Kapoor sind Starkünstler – und sie haben Schmuckstücke entworfen. Den Stellenwert von Schmuckdesign als Kunstform, das nicht nur Accessoire ist, wollen auch die zweiten Wiener Schmucktage fördern. Vom 8. bis 12. November präsentieren deshalb Designer, Juweliere und Galerien an 28 Locations ausgewählte Kreationen, bei Vorträgen, Touren und dem „Ladies Afternoon“ erfährt man einiges an Fachwissen. Zwei Programmtipps: In der MAK-Schau „Jewellery Unchained“ zeigen und erläutern zehn internationale Kreative wie Beppe Kessler ihre Arbeiten. Und das Architektur-Designstudio Labvert, das schon für Dior und Armani tätig war, stellt sein erstes Schmuckprojekt in Kooperation mit Juwelier Schullin vor: Die „Millennium-Kette“ von Stephan Vary aus Silber, ein architektonisches Miniaturobjekt mit Gitterkugeln, wird am 11. und 12. November im AFA-Showroom glänzen. WIENERSCHMUCKTAGE.AT, MAK.AT, LABVERT.COM, SCHULLIN.COM, AUSTRIANFASHIONASSOCIATION.AT



INSIDER-TIPP  
VERENA PANHOLZER

Artdirector und Inhaberin Studio Es // Wien  
STUDIO-ES.AT

„Zu den 3 Buchteln ist endlich ein Lokal, das ich vorher noch nicht kannte. Wenn man mit Freunden böhmisch essen gehen mag, ist man hier richtig. Und die Portionen sind wie für mich gemacht.“



SHOP-TALK  
3 FRAGEN AN

WIEN

QWSTION INVITES VIENNA

Zuzana Dvorcak, Shop-Managerin // qwstion.com

Ein Accessoire, das diese Saison garantiert sofort ausverkauft sein wird? Definitiv die „Day Tote“ in Olive Canvas & Black Leather! Weil sie sich durch ihre Funktionalität und simples Design auszeichnet und auf 175 Stück weltweit limitiert ist.

Ein Look, den man jetzt ausprobieren sollte? Rollis unter T-Shirts und Kleider über weiten Hosen – beides ist ein super Look, um Lieblingsteile aus dem Sommer auch an kühleren Tagen zu tragen.

Drei Dinge, auf die Sie in Ihrem Shop besonderen Wert legen? Ästhetik, Authentizität und Qualität.



Design von Florian Puschmann

Chicer Wasserträger von Alphakanal & Patrycja Domanska (u.). „Neo“-Trinkgläser von J. & L. Lobmeyr (ganz u.)



DESIGN

WASSER-KRAFT

„Wasser marsch!“ hätte die Parole der Vöslauer Design Competition 2016 gemeinsam mit der Vienna Design Week lauten können. Schließlich ging es um den mühelosen und schicken Getränketransport – nach Hause oder für unterwegs. Fünf Kreative gossen ihre Ideen in multifunktionale Accessoires und praktische Tools, die besten wurden von einer Jury gekürt. Der Siegerentwurf von Florian Puschmann, ein lässiger Umhängeriemer mit Clip, wird produziert. Einen Anerkennungspreis erhielten Alphakanal & Patrycja Domanska für einen Tragegurtrucksack. flair-Tipp: Wer daheim Wasser und andere Drinks stilvoll kredenzen will, kann dies in exklusiven Gläsern von Martino Gamper für das Wiener Traditionshaus J. & L. Lobmeyr tun. Die „Neo“-Serie, die der Südtiroler Topdesigner mit klassischen Techniken gestaltete, besticht mit grafischen Elementen, edlen Gravuren und markanten Farben. VOESLAUER.COM, PUSCHMANN.STUDIO, ALPHAKANAL.COM, PATRYCJADOMANSKA.COM, LOBMEYR.AT